
GRÜNDUNGSPROTOKOLL	IG Luzerner Mittellandseen
Datum:	08. September 2021
Beginn der Gründungsversammlung:	19.30 Uhr
Ort:	Badi Baldegg, Seebadstrasse 30, 6283 Baldegg
Teilnehmende	siehe beiliegende Präsenzliste

1 Begrüssung

Konrad Jund begrüsst alle Anwesenden zur Gründungsversammlung der IG Luzerner Mittellandseen. Konrad bedankt sich bei Peter Isenegger für die Bereitschaft, dass die Gründungsversammlung bei ihm in der Badi Baldegg durchgeführt werden darf.

Zudem bedankt sich Konrad auch beim Sportfischerverein für das Aufstellen des Zeltes.

Folgende Punkte wurden im Ablauf erwähnt:

- Wahl Stimmzähler-Innen, Tagesprotokollführer und Tagespräsident
 - Hintergrund der Vereinsgründung
 - Genehmigung der Statuten
 - Vorstellung und Wahl zukünftiger Vorstand
 - Wahl Rechnungsrevisoren
 - Mitgliederbeitrag
 - Budget
 - Jahresprogramm
 - Verschiedenes
-

2 Formelles

Folgende Personen werden gewählt:

als Stimmzählerinnen und Stimmzähler werden Christian Budmiger und Urs Schreiber einstimmig gewählt.

als Tagesprotokollführer wurde Raphael Heini einstimmig gewählt.

als Tagespräsident wurde Heinz Schmid einstimmig gewählt.

3 Hintergrund der Vereinsgründung

Heinz Schmid erläutert die verschiedenen Etappen. Diese werden in einem separaten Dokument aufgeführt.

4 Genehmigung der Statuten

Markus Käppeli stellt die Statuten vor. Dabei geht er beim Punkt «Zweck» und beim Punkt «Mitgliedschaft» ins Detail.

Markus Müller von Sempach Station meldet sich zu Wort: Er möchte, dass etwas über die Produktion, in den Statuten steht.

Auch Benno Ineichen aus Kleinwangen meldet sich: Es steht nichts über den Seevertrag in den Statuten. Auch beim Seevertrag sollte ein Mitspracherecht gegeben sein. Er ist nun über die Verordnung geregelt, aber der Mechanismus dahinter ist ein anderer.

Heinz Schmid fordert Benno Ineichen auf, einen konkreten Wortlaut zu nennen, um ihn den Statuten hinzuzufügen. Er erwähnt, dass für die 1. GV ein Antrag erstellt werden kann. Mit einer 2/3-Mehrheit können die Statuten abgeändert werden.

Bis zur 1. GV werden Vorschläge für Anpassungen erarbeitet.

Ein weiterer Punkt ist die Befugnis des Vorstandes, CHF 5'000 in besonderen Fällen verwenden zu können.

Heinz Schmid erwähnt, der Vorstand muss an der GV Rechenschaft ablegen, was er für Ausgaben hatte. Mit den CHF 5'000 soll es möglich sein, bei dringenden Fällen rasch reagieren zu können. Wenn mehr als CHF 5'000 benötigt werden, muss eine ausserordentliche GV durchgeführt werden. Benno Ineichen sagt, «in besonderen Fällen» muss präzisiert werden. Er wird einen Vorschlag für die erste GV vorbereiten.

Die Versammlung beschliesst, unter dem Namen IG Luzerner Mittellandseen einen Verein gemäss Art. 60 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB) mit Sitz am Wohnort des Präsidenten zu gründen. Die Versammlung genehmigt den vorliegenden Statutenentwurf und legt ihn als gültige Statuten des Vereins fest. Die Statuten wurden einstimmig angenommen. Es gab auch keine Enthaltungen. Somit ist der Verein im Grundsatz gegründet.

5 Vorstellung und Wahl zukünftiger Vorstand

Als Mitglieder des Gründungsvorstandes werden folgende Personen vorgestellt:

- Christian Felder ist von Schwarzenbach und im Einzugsgebiet vom Hallwilersee. Er ist vorgesehen als Vizepräsident.
- Roger Furrer ist von Aesch und im Einzugsgebiet vom Hallwilersee. Er ist vorgesehen als Kassier.
- Markus Käppeli ist von Hildisrieden und im Einzugsgebiet vom Sempachersee. Er ist vorgesehen als Aktuar.
- Urs Isenegger ist von Kleinwangen und ist Einzugsgebiet vom Baldeggersee. Er ist vorgesehen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit.
- Jakob Müller ist von Gelfingen und im Einzugsgebiet vom Baldeggersee. Er ist vorgesehen im Bereich Projekte.
- Konrad Jund ist von Römerswil und im Einzugsgebiet vom Baldeggersee.
- Markus Müller ist von Sempach Station und im Einzugsgebiet vom Sempachersee. Er wird von der Sammlung vorgeschlagen und im Vorstand aufgenommen.

Heinz fragt, ob es in Ordnung ist, wenn der Vorstand «in globo» gewählt wird. Dies wurde einstimmig bestätigt. Der Vorstand wurde einstimmig angenommen.

Alle Gewählten erklären die Annahme der Wahl.

Konrad stellt sich vor. Er wohnt im Erlosenberg in Römerswil, im Einzugsgebiet vom Baldeggersee. Konrad war von Anfang an dabei. Er hat dies auch mit viel Überzeugung gemacht. Es ist ihm wichtig, dass zusammen mit Landwirten von allen drei Seen, bei den Ämtern und in der Politik etwas erreicht werden kann.

Konrad Jund wurde einstimmig zum Präsidenten gewählt.

6 Wahl Rechnungsrevisoren

Mit der Wahl des Präsidenten wurde Heinz als Tagespräsident von Koni als Präsident abgelöst.

Als Rechnungsrevisoren werden gewählt:

Lukas Waltert (abwesend)

Heinz Schmid

Konrad fragt, ob «in globo» abstimmen in Ordnung ist. Beide wurden einstimmig als Rechnungsrevisoren gewählt.

7 Mitgliederbeitrag

Da mit CHF 0 Vereinskapiatal gestartet wird, wurde entschieden, dass der Mitgliederbeitrag vorerst bei CHF 40 festgelegt wird. Dieser kann jährlich an der GV angepasst werden.

Er wurde einstimmig angenommen.

8 Budget

Aktuell ist noch kein Budget vorhanden. Das Budget wird an der 1. GV vorgestellt und es wird darüber abgestimmt.

9 Jahresprogramm

Die 1. GV findet am 16. November 2021 um 20.00 Uhr statt. Die Traktanden und der Durchführungsort werden mit der Einladung bekannt gegeben.

An der GV wird das Jahresprogramm 2022 bekanntgegeben und gezeigt, wie das weitere Vorgehen ist.

10 Verschiedenes

Normprüfungsverfahren:

Konrad sagt, die IG will die Landwirtschaft vertreten. Die Klage hat direkt nichts mit der IG zu tun. Da es aber trotzdem viele Landwirte der IG betrifft, erläuterte Urs Isenegger, was darin steht und wie es weiter gehen könnte.

Nach Urs Isenegger ergreift Markus Kretz, Präsident des Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverbands das Wort. Er nutzt die Gelegenheit, dass viele Politiker anwesend sind und klärt über den Grund des P-Wertes in den Seen auf. Dabei zeigt er auf, dass nicht nur die Landwirtschaft beschuldigt werden darf. Es müssen alle in die Pflicht genommen werden.

Zudem hat er mit dem Leiter der neuen Versuchsstation Stoffflüsse in Sursee, sowie mit Thomas Meyer vom IAWA Kontakt gehabt. Beide wollen Vertreter der IG als Ansprechpartner haben und gemeinsam Lösungen finden.

Heinz gibt das Wort an Lucius Kaufmann, Präsident des Bauernvereins oberer Sempachersee. Er spricht einige Dankesworte aus:

Er bedankt sich im Namen aller Bäuerinnen und Bauern und den Bauernvereinen bei allen, welche sich aktiv eingesetzt haben.

Folgende Personen wurden persönlich bedankt und konnten ein Präsent entgegen nehmen:

- Fredy Elmiger
- Sepp Bossert (leider verstorben)
- Heinz Schmid
- Thomas Oehen
- Séverine Budmiger
- Kilian Lang
- Helen Hess
- Benno Ineichen
- Konrad Jund
- Dominik Thürig
- Christian Budmiger
- Markus Kretz
- Markus Käppeli
- Simon Wandeler
- Ruedi Barmettler
- Urs Isenegger
- Christian Felder
- Roger Furrer
- Jakob Müller

Heinz und Urs haben besonders viel gemacht. Lucius bedankt sich speziell bei den Beiden. Die Gründung der IG ist ihnen besonders zu verdanken.

Heinz wünscht dem neuen Vorstand einen guten Start.

Schluss der Gründungsversammlung.

Baldegg, 8. September 2021



Konrad Jund, Gründungspräsident



Raphael Heini, Protokollführer



Heinz Schmid, Tagespräsident



Christian Budmiger, Stimmzähler



Urs Schryber, Stimmzähler